

Peru – Königreich der Sonne

Peru verbindet die Essenz von Amerika, die „neue Welt“, in geographischer Sicht als auch in der Mischung von einheimischen Indio, sowie europäischen Kulturen. Es ist ein Land antiker Kulturen, wo der traditionelle „Way of Life“ der Indios noch Gültigkeit besitzt; mit großartigen landschaftlichen Kontrasten und vielleicht dem größten Schatz Amerikas. Auf ihrer rücksichtslosen Suche nach Gold, entging den spanischen Eroberern der am schwersten zu fassende aller Schätze. „Die verlorene Stadt der Inka“. Neben den beeindruckenden Inka Ruinen bei Cusco und der „verlorenen Stadt“ Machu Picchu findet man in Peru auch die berühmten Nasca Linien und die Chulpa Grabbauten am Titicacasee See, Zeugen des blutigen spanischen Kreuzzugs. Mit seiner imposanten Vielfalt an Landschaften ist Peru eines der spektakulärsten Länder unserer Erde.

Reiseverlauf:

1. Tag: Freitag / 23.08.2019: Auf nach Südamerika

Individuelle Fluganreise nach Lima. Unsere Empfehlung für Ihre Anreise ist ein Flug mit KLM, das Landprogramm ist entsprechend auf die Flugzeiten abgestimmt. Am Morgen starten wir auf unseren Flug gen Westen. Machen Sie es sich in den Sesseln gemütlich und freuen Sie sich auf das Erreichen einer neuen Welt. Nach Ankunft in Lima am frühen Abend werden Sie empfangen und zu Ihrem Hotel gebracht. Die peruanische Hauptstadt Lima wurde 1535 vom spanischen Conquistador Francisco Pizarro gegründet. Hier begegnet man sowohl der verfallenen Kolonialpracht als auch der brodelnden Vitalität eines orientalischen Bazars. Es gibt melancholisch bedeckte Winter und luftig warme Sommer, und neben ausgedehnten Armenvierteln liegen altherwürdige Bauten in ruhigen, vornehmen Winkeln, in denen die Abendluft nach Jasmin duftet. Die Übernachtung erfolgt in einem 4*-Hotel im bevorzugten Stadtteil Miraflores.

2. Tag: Samstag / 24.08.2019: Lima

Heute begeben Sie sich auf Ihre erste Erkundungstour, bei der Sie Lima genauer kennenlernen. Sie besuchen zunächst die koloniale Innenstadt mit der Plaza de Armas und dem Regierungspalast, dem Rathaus, dem erzbischöflichen Palais und der Kathedrale (von außen), um nur die prächtigsten Bauten an diesem geschichtsträchtigen Platz zu nennen. Weiter geht es zum Kloster San Francisco, das über einem Netzwerk aus Tunneln und Katakomben erbaut wurde, welches früher als Massenfriedhof diente. Bei dem Besuch der Katakomben geht es vorbei an Gräbern, in denen die noch erhaltenen Knochen aufgeschichtet wurden. Besonders interessant an dem kolonialen Gebäude ist die hölzerne Kuppel über einer gewaltigen Treppe, die Jesuitenkirche von San Pedro und das Museum religiöser Kunst. Danach geht es in die modernen Wohnviertel von San Isidro und Miraflores. In San Isidro sehen Sie den Park Olivar, in dem alte Olivenbäume und große Einkaufszentren stehen. Später geht es in den „Parque del Amor“ (Liebespark), der direkt am Pazifik liegt und eine tollen Ausblick über die Klippen von Miraflores bietet. Zum Abschluss besuchen Sie das Rafael Larco Herrera Museum, das die weltweit größte Privatsammlung präkolumbischer Kunst aus dem Norden Perus ausstellt. Mehr als 45.000 Objekte umfasst die heutige Sammlung aus präkolumbischen Keramiken, Gold- und Silberstücke. Außerdem zu sehen sind einige wunderschöne und beeindruckende Textilien aus der Chancay-Kultur und eine amüsante Sammlung erotischen Steinguts aus der Moche-Zeit. (F)

3. Tag: Sonntag / 25.08.2019: Lima > Cusco

Nach dem Frühstück werden wir zum Inlandsflughafen gebracht für unseren Flug nach Cusco. Wie die touristischen Pfade heute, so führten auch zu jener Zeit, als Cusco noch Hauptstadt des Inkareiches und der „Nabel der Welt“ war, alle Straßen dort hin. Auf 3.500 m Höhe in dem fruchtbaren Vilcanota-Tal gelegen, ist Cusco weiterhin das indianische Zentrum der Anden und Hauptstadt eines Menschenschlages, der sich in Jahrtausenden körperlich perfekt auf die Lebensbedingungen in den sauerstoffarmen Höhen eingestellt hat. Nach einer Entspannungspause erkunden Sie Cusco am Nachmittag zu Fuß. Während des gemütlichen Stadtrundgangs besuchen Sie zunächst den exakten Mittelpunkt des Inkareiches, den Platz Plaza de Armas. Dort finden Sie die Kathedrale, die auf den Ruinen eines beeindruckenden Inka-Palastes erbaut wurde. Weiter geht es in Richtung Korikancha, dem Sonnentempel der Inka, der heute noch steht und von den grossen Baukünstern der Inka zeugt. (F)

4. Tag: Montag / 26.08.2019: Cusco > Urubamba

Aufbruch in das Heilige Tal der Inka! Sie machen sich auf den Weg in das ca. 28 km nördlich von Cusco gelegene Städtchen Chinchero. Das Dorf liegt auf einer Höhe von 3.762 m und hat den schneebedeckten Chicon als seinen Hausberg. Der Hauptplatz hat eine enorme Inkamauer mit 10 großen Trapeznischen in sehr gutem Zustand. Hier befindet sich auch eine der wichtigsten kolonialen Kirchen der Region mit barocken Altären und reich bemalten Mauern. Weiter geht die Tour in das malerische Dörfchen Maras, das zur Inkazeit als Umschlagplatz für Salz diente und Erholungsort für die Wohlhabenden war. Das Salz aus den Salinen wird noch heute traditionell, wie zu Inkazeiten, gewonnen. Unser **DESIGNER TOURS** Special: In Maras haben Sie die Gelegenheit, sich in die Andenkultur einzufühlen, wenn Sie eine Gruppe von Einwohnern kennenlernen, die Sie während eines 40 - 60-minütigen Workshops in Ihre Bräuche und Traditionen entführen. Sie haben die Qual der Wahl: lernen Sie den „Hayno“, einen alten Tanz der Anden, begleitet von traditioneller Musik kennen, bereiten Sie ein typisches Gericht aus lokalen Produkten mit den Frauen des Dorfes zu, oder beweisen Sie Ihre Kreativität beim Keramikhandwerk. Mit diesen neuen Erfahrungen kehren Sie am Nachmittag nach Cusco zurück. (F, M)

5. Tag: Dienstag / 27.08.2019: Cusco > Aguas Calientes > Machu Picchu

Heute erwartet Sie einer der beeindruckendsten Höhepunkte, die Peru zu bieten hat: Machu Picchu. Sie fahren zur Zugstation Ollantaytambo, wo Sie den Vistadome Zug nach Aguas Calientes, dem kleinen Dorf am Fusse der berühmten Ruinen, besteigen. Dort angekommen, geht es die letzten 30 Min. in Shuttlebussen die Serpentinstraße hinauf zur Anlage. Zugleich machen Sie sich auf zu einer ausführlichen Besichtigungstour. Die „verlorene Stadt der Inka“ ist nicht nur eines der Neuen Sieben Weltwunder, sondern einer der größten Schätze Perus aus der Vergangenheit des Inka-Imperiums. Unentdeckt von den Spaniern und vergessen über Jahrhunderte wurde es 1911 eher zufällig vom US-Amerikaner Hiram Bingham entdeckt. Bis heute geben die Ruinen den Forschern viele Rätsel zu seiner Entstehung und seinem Verwendungszweck auf. Auch wenn die Theorien der Wissenschaftler auseinander gehen, ist eines jedoch sicher: Machu Picchu ist einer der eindrucksvollsten und aufregendsten Orte der Welt, erhaben und majestätisch auf dem Gipfel und umgeben von undurchdringlichem Bergnebelwald. Am Nachmittag geht es wieder hinab nach Aguas Calientes und zu Fuß zu Ihrem Hotel, wo wir uns von unserem lokalen Reiseleiter verabschieden, der bereits nach Cusco zurückkehrt. (F, A)

6. Tag: Mittwoch / 28.08.2019: Machu Picchu > Cusco

Der Morgen steht Ihnen zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit für einen zweiten *fakultativen* Besuch von Machu Picchu auf eigene Faust, noch bevor die meisten Besucher ankommen! Gegen Mittag besteigen Sie den Vistadome Zug nach Ollantaytambo, wo wir bereits von unserem nächsten lokalen Reiseleiter erwartet und zurück nach Cusco begleitet werden. (F)

7. Tag: Donnerstag / 29.08.2019: Cusco

Der heutige Tag beginnt entspannt. Schlafen Sie aus und frühstücken Sie in Ruhe, bevor Sie zu einem Ausflug zu den Ruinen von Cusco aufbrechen. Sie verlassen die Stadt in Richtung Sacsayhuaman, einer Festungsruine, die 3 km oberhalb von Cusco gelegen ist. Von dort werden Sie einen einmaligen Panoramablick über die Stadt genießen können. Kurz besichtigt werden daraufhin die Ruinenstätten von Tambo Machay, das Bad der Inka, der heilige Fels Qenqo und Puca Pucara. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, um durch Cusco zu schlendern, das ein oder andere Souvenir zu kaufen oder sich einfach in der ursprünglichen Atmosphäre des Andenortes treiben zu lassen. (F)

8. Tag: Freitag / 30.08.2019: Cusco > Puno

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns von Cusco, um über das Andenhochland nach Puno am Titicaca See zu fahren. Der Weg hält einige Überraschungen für Sie bereit. Bei La Raya, mit ca. 4.300 m der höchste Pass der Strecke, erwarten Sie einmalige Ausblicke. Unser *DESIGNER TOURS* Special: Freuen Sie sich über das einmalige Erlebnis, mit dem Titicaca-Zug nach Puno zu reisen. Das Mittagessen wird uns im Zug serviert und schmeckt bei der Fahrt durch spektakuläre Landschaft besonders gut. Später erreichen wir die im Jahr 1668 gegründete Stadt Puno, früher wegen ihrer Nähe zu den Laykakota-Silberminen als eine der reichsten Städte des Kontinents bekannt. Wirtschaftlich ist die Stadt heute eher unbedeutend, gilt jedoch als Perus Hauptstadt der Folklore, wo Dutzende der kraftvollen, traditionellen Tänze aufgeführt werden, wie z.B. der Teufelstanz anlässlich des Festes der Jungfrau von Candelaria. (F, M)

9. Tag: Samstag / 31.08.2019: Puno > Amantani

Weiter geht's! Der Titicaca See ist der höchstgelegene schiffbare See der Welt und Mittelpunkt einer Region, in der Tausende von Kleinbauern sich dadurch ernähren, dass sie im eisigen Wasser fischen, an seinen steinigen Ufern Kartoffeln anbauen oder in der Höhe Lamas züchten. Dieses einst heilige Gewässer im Inkareich ist heute die natürliche Grenze zwischen Bolivien und Peru. Auf der Sonneninsel soll der Legende nach der Sonnengott gewohnt haben. Seine Kinder, Manco Capac und Mama Ocllo, die als die ersten Inkas gelten, ließ er aus den kühlen Wassern des Sees emporsteigen. Während der spanischen Eroberung wurde angeblich alles Inkgold im See versenkt, das in seinen Tiefen immer noch ruhen soll. Die Geheimnisse dieses Sees gilt es heute zu erforschen. Mit dem Boot geht es zu den 40 kleinen schwimmenden Inseln, die nach ihren Erbauern und Bewohnern, den Uros, benannt wurden. Auf diesen Schilfinseln leben die Ureinwohner noch immer nach der ursprünglichen Kultur ihrer Vorfahren. So erhalten sie nicht nur ihre alten Bräuche, sondern auch eine an die besonderen Umstände angepasste Lebensweise. Das Mittagessen wird auf der Insel Amantani serviert. Diese liegt im Osten des Festlands von Capachica und im Norden der Insel Taquile. Auf ihr leben ca. 1.100 Menschen, die hauptsächlich von der Landwirtschaft leben. Die Amantanier gelten jedoch auch als Meister der Textil- und Steinmetzkunst. Schon seit Generationen werden aus dem auf der Insel zu findenden Granit praktische Objekte für den täglichen Bedarf hergestellt. Die Insel selbst charakterisiert sich durch ihre hohe Geodiversität und die Gastfreundschaft ihrer Bewohner. Unser *DESIGNER TOURS* Insider Special: Im Kreise einer Gastfamilie lassen Sie sich heute Ihr Abendessen schmecken. Jeweils 2 - 4 Gäste übernachten bei einer Gastfamilie auf der Insel Amantani (einfaches Zimmer). Es stehen mehrere Privatunterkünfte in geringer Entfernung voneinander für unsere Gruppe zur Verfügung. Ein unbeschreibliches Erlebnis, so intensiv mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen! (F, M, A)

10. Tag: Sonntag / 01.09.2019: Amantani > Puno

Sie verabschieden sich von der Familie, die Ihnen für eine Nacht ihr Heim geöffnet hat und fahren zur Insel Taquile, die noch im peruanischen Teil des Titicacasees gelegen ist. Die Menschen hier tragen farbenprächtige, traditionelle Kleider, die sie selbst fertigen und in Genossenschaftsläden auf der Insel verkaufen. Auf der Insel gibt es weder Straßen noch Strom und an ihren Hängen erstrecken sich landwirtschaftliche Terrassen, die noch aus der Zeit vor den Inkas stammen. Berühmt sind die strickenden Männer von Taquile, die überall mit Strickzeug in der Hand zu sehen sind und feine Waren herstellen. Das Mittagessen lassen Sie sich auf der Insel schmecken, bevor es wieder zurück nach Puno geht. (F, M)

11. Tag: Montag / 02.09.2019: Puno > Lima

Nach einem geruhsamen Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen von Juliaca für Ihren Rückflug nach Lima. Nach der Ankunft Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht für eigene Unternehmungen in der peruanischen Hauptstadt zur freien Verfügung. Ihre Reisebegleitung steht Ihnen mit Tipps zur Verfügung. (F)

12. Tag: Dienstag / 03.09.2019: Lima > Paracas

Am Morgen verlassen Sie Lima und machen sich in einem privaten Bus auf den Weg nach Paracas. Die Paracas Kultur existierte von 900 bis 200 v. Chr.. Funde aus dieser Zeit wurden auf der Halbinsel Paracas an der Südküste Perus entdeckt, daher stammt der Name. Das wüstenartige Klima der Halbinsel bot günstige Bedingungen für den Erhalt organischer Materialien. So wurden in den Schachtgräbern bei Cavernas und Nekropolis zahlreiche, in kostbar gewebte Stoffe eingewickelte Mumien gefunden. Die vorgefundene Keramik weist Einflüsse aus Chavín de Huántar auf. Paracas selbst beeinflusste stark die Nazca-Kultur. Nach der Ankunft am frühen Nachmittag steht Ihnen der Rest des Tages zur freien Verfügung. Nutzen Sie die Zeit, für eine erste Möglichkeit für einen *fakultativen* Flug über die Nazca-Linien (ab Pisco, ca. 1,5 Std.). (F)

13. Tag: Mittwoch / 04.09.2019: Paracas > Lima

Am Hafen von Paracas beginnt heute Ihr Bootsausflug zu der verklüfteten Ballestas Inselgruppe, die auch als kleine Schwestern der Galapagos Inseln bekannt ist. Auf der Fahrt werden Sie den „Candelabro“ (Kerzenhalter) sehen, ein auf den ersten Blick den Nascalinien ähnliches Scharrbild und ein gutes Fotomotiv. Bei den Inseln angekommen, beobachten Sie Seelöwen, Pelikane, Seevögel und mit etwas Glück Pinguine. Auf der Insel El Asquillo gibt es die meisten Seelöwen zu sehen, sie leben dort in großen Kolonien. Die Inseln dürfen nicht betreten werden, allerdings fahren die Tourboote nah an die Inseln heran, so dass man die Seelöwen bei ihrem Spiel beobachten kann, während sich in der Luft Scharen von Vögeln tummeln. Nach Ihrer Rückkehr zum





Hotel haben Sie einige Stunden zur freien Verfügung, in der sich die zweite Möglichkeit für einen *fakultativen* Flug über die Nazca-Linien anbietet. Am Nachmittag machen Sie sich auf den Weg zurück nach Lima. (F)

14. Tag: Donnerstag / 05.09.2019: Lima

Nach einem schmackhaften letzten Frühstück steht Ihnen die Zeit bis zum Abflug zur freien Verfügung. Genießen Sie das geruhsame Packen oder nutzen Sie die Zeit noch für individuelle Einkäufe. Unternehmungslustigen bieten wir einen *fakultativen* Ausflug zu den Ruinen von Pachacamac an. Am Abend ist es an der Zeit, sich von Peru zu verabschieden. Mit vielen neuen Erfahrungen und tollen Erinnerungen machen Sie sich auf den Weg zum Flughafen, wo bereits der Flieger in Richtung Heimat wartet. Unsere Empfehlung für Ihre individuelle Rückreise ist ein Flug mit KLM. (F)

15. Tag: Freitag / 06.09.2019: Ankunft zu Hause

Die Zeitverschiebung beschert uns eine Ankunftszeit am Nachmittag in Amsterdam mit Weiterflug zum Ausgangsflughafen. Individuelle Heimreise.

Unvorhergesehene Flugplan-, Hotel-, Routen- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.
Mahlzeiten wie angegeben (F = Frühstück, M = Mittagessen, P = Picknick, A = Abendessen)
E = Rundreisepreis mit eigener Anreise (Landprogramme ohne Flüge und Flughafentransfer)

Preise	Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen
Rundreisepreis pro Person im Doppelzimmer mit Eigenanreise (E)	€ 2.899,-
Einzelzimmeraufpreis	€ 719,-
Linienflug ab / bis Deutschland nach Lima in der Economy Class von KLM	auf Anfrage (ca. € 1.129,-) *

* Tagesaktueller Preis, abhängig vom Zeitpunkt der Buchung. Kerosinzuschläge und Flugsteuern unterliegen täglichen Schwankungen.

Im Rundreisepreis eingeschlossene Leistungen:

- 14-tägige Rundreise und Ausflüge wie beschrieben im landestypischen Reisebus
- Führung durch deutschsprachigen Reiseleiter ab / bis Lima
- Ab 10 Personen zusätzlich **DESIGNER TOURS** Reisebegleitung ab / bis Deutschland
- 13 Übernachtungen in Hotels der gehobenen Mittelklasse
- Mahlzeiten wie angegeben (13 x Frühstück, 4 x Mittagessen, 2 x Abendessen)
- Inlandsflüge in der Economy Class von Lima > Cusco & Puno > Lima
- Zugfahrt mit dem Vistadome von Ollantaytambo nach Machu Picchu
- Sämtliche Ausflüge & Besichtigungen wie beschrieben inkl. aller Eintrittsgelder für die erwähnten Sehenswürdigkeiten

Unsere DESIGNER TOURS Specials:

- Workshop in einer andinen Gemeinde im heiligen Tal
- Erlebnisübernachtung bei einer Familie am Titicaca See
- Fahrt mit dem Titicaca Zug von Cuzco nach Puno inkl. Mittagessen
- Exklusiver Vorbereitungsabend mit südamerikanischen Spezialitäten in Kappeln im Herbst 2019
- Umfassende Reiseinformationen / Studienmappe
- Sicherungsschein / Insolvenzversicherung

Nicht eingeschlossen:

- Linienflug ab / bis Deutschland nach Lima
- Persönliche Ausgaben (z.B. Getränke, nicht erwähnte Mahlzeiten, Trinkgelder etc.)
- *Fakultative* Ausflüge
 - Flug über die Nazca Linien ca. € 295,-
 - Zusätzlicher Besuch am Morgen des 6. Tages von Machu Piccu inkl. Shuttlebus ca. € 85,-
 - Ausflug zu den Ruinen von Pachacamac (genauer Preis abhängig von der Teilnehmerzahl, Buchung auf unserem Vorbereitungsabend)